

15.11.2007 / 17:30 Uhr ,  
Ort wird noch bekanntgegeben

## Integration von ITIL und CMMI

**Referent** Oliver Nössler, wibas IT Maturity Services GmbH

**Ort** wird noch bekanntgegeben

**Anmeldung und Organisation** nord@itsmf-events.de

### Inhalt

CMMI-ITIL integriert die international anerkannten Standards CMMI und ITIL in eine gemeinsame Struktur. Hierdurch können sich IT-Betrieb und IT-Entwicklung gemeinsam auf Basis einer durchgängigen, gemeinsamen Sprache verbessern. Darüber hinaus zeigt CMMI-ITIL Schnittstellen zwischen IT-Betrieb und IT-Entwicklung auf und ermöglicht ein gegenseitiges Verständnis der jeweiligen Tätigkeiten. IT-Betrieb und IT-Entwicklung können so zusammen ihre Leistung verbessern und eine größere Transparenz schaffen. Außerdem macht CMMI-ITIL objektive Schätzungen nach dem bewährten und standardisierten SCAMPI Verfahren möglich, wodurch Fortschritte in der Verbesserung aufgezeigt und nach außen dargestellt werden können. CMMI-ITIL wurde von der Technischen Universität Darmstadt und der wibas IT Maturity Services GmbH entwickelt und ist von der OGC und dem SEI autorisiert.

### Referent

Oliver Nössler (Dipl. Inf. FH) ist Senior Executive Consultant der wibas IT Maturity Services GmbH. Er ist erfahrener Software Entwickler, Architekt und Projektleiter. Seit vielen Jahren leitet Oliver Nössler CMMI und SPICE Assessments und unterstützt Prozessverbesserungsprogramme großer und mittlerer Unternehmen. Weiterhin hält er CMMI Schulungen für deutsch- und englischsprachige Unternehmen.

Laden Sie **interessierte** Kunden, Kollegen und Bekannte zu den Veranstaltungen/Treffen des Forums ein.

**Gestalten** Sie die Themen aktiv mit, z. B. indem Sie bei den Treffen Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen mit in Vorträgen vermitteln.

**Diskutieren** Sie mit uns die dargestellten Sachverhalte! ITIL ist keine starre Norm, sondern ein offenes Regelwerk.

Länderspezifische Interpretationen und Anpassungen sind für eine optimale Umsetzung notwendig.

Möchten Sie auch einmal Ihre Räumlichkeiten für eine Veranstaltung des Regionalen Forums **Nord** zur Verfügung stellen? Dann wenden Sie sich einfach an den Ansprechpartner.

### Regionale Foren - Marktplätze der Informationen

Die regionalen Foren bieten die kontinuierliche Plattform zum aktiven Erfahrungs- und Wissensaustausch. Sie sind regional organisiert und finden regelmäßig statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Es sind alle ITSM-Interessierten, auch ohne Mitgliedschaft im **itSMF** Deutschland e.V., herzlich willkommen  
[www.itsmf-events.de](http://www.itsmf-events.de)

## Die Regionalen Foren

ITIL ist die Abkürzung für **IT Infrastructure Library**, einem im Auftrag der britischen Regierung konzipierten Leitfaden für IT Service Management. An der Entwicklung von ITIL waren IT-Dienstleister, Mitarbeiter aus Rechenzentren, Lieferanten, Beratungsspezialisten und Ausbilder beteiligt.

Ziel von ITIL ist es, durch systematisches Vorgehen den Einsatz und die Wirkung von operationell eingesetzter IT-Infrastruktur und die Qualität und Effizienz von IT-Service-Organisationen zu verbessern.

Mit ITIL ist ein weltweiter de-facto-Standard für die Planung, Erbringung und Unterstützung von IT Dienstleistungen etabliert.

### Zielsetzung der Regionalen Foren

Zielsetzung ist es, gemeinsam das Thema ITIL zu erarbeiten und zu vertiefen.

### Rahmenbedingungen

Das Regionale Forum versteht sich als offener Gesprächskreis.

Er wird vom **itSMF** Deutschland e.V. organisiert.

### Zielgruppe

IT-Professionals, die über Erfahrung im Rechenzentrumsbetrieb oder mit sonstigen IT-Geschäftsprozessen verfügen.

### Treffen

Der Arbeitskreis kommt etwa alle sechs Wochen für ca. zwei bis drei Stunden am Abend zusammen.

### Arbeitsform

Im Rahmen der Treffen bilden ein bis zwei Kurzreferate, zu vorher festgelegten Themen, den Einstieg zu einer Fachdiskussion. Zielsetzung ist es, Arbeitsergebnisse in Form von Präsentationen, Protokollen, Literaturliste, URL, etc. zu dokumentieren.

### Organisation

Für die Organisation stehen Ihnen die Ansprechpartner per Email zur Verfügung.

## Der Verein

Das **itSMF** hat es sich zum Ziel gesetzt, als unabhängiger und nicht kommerzieller Verein die aktuellen Erkenntnisse und Methoden im Bereich des IT Managements zu fördern und bekannt zu machen. Es bietet, von Unternehmen für Unternehmen, eine Plattform zum Austausch von Informationen und Erfahrungen. 1991 wurde das Information Technology Service Management Forum (itSMF) in England gegründet. **itSMF** Deutschland widmet sich der Förderung und Weiterbildung im Bereich des IT-Service Managements in Deutschland.

Dazu gehören insbesondere, die Verbesserung und Weiterentwicklung des de facto-Standards ITIL, sowie die Mitarbeit bei der Schaffung von Grundlagen im Bereich der Zertifizierung, und der Weiterbildungs- und Qualifizierungsmaßnahmen für die Berufsausbildung im Bereich des IT Service Management. Das Ziel ist es, Unternehmen die Anwendung und Umsetzung eines professionellen IT-Service Managements zu ermöglichen. Um diesem selbst gesetzten Anspruch gerecht zu werden,

veranstaltet das **itSMF** Kongresse, Konferenzen, Seminare, gründet Arbeitskreise, Regionale Foren, bringt eine Zeitung heraus und veröffentlicht Bücher.

Diese non-profit Aktivitäten fanden ihr Echo in der wettbewerbsorientierten Entwicklung von ITIL-basierten Trainings, Beratungsleistungen und unterstützender Software. OGC, EXIN, ISEB und itSMF entwickeln derzeit darauf aufbauend ein weltweites Prüfungsreglement für IT Service Management.